

Anlage 2

Qualitätssicherungsvereinbarung

Praxisreflexion	<ul style="list-style-type: none">☺ Wöchentlicher Dokumentationsbogen (siehe Anhang) und dessen Auswertung☺ Wöchentliche Absprachen zwischen den SchulsozialarbeiterInnen☺ Wöchentliche Absprachen mit den Schulleitern der Standortschulen☺ 14-tägige Dienstberatung mit allen Mitarbeiterinnen des Vereins☺ Teilnehmerlisten☺ Erstellung eines jährlichen Sachberichtes mit einer Dokumentation der erbrachten Leistung (Abläufe und Ergebnisse von Veranstaltungen) und anschließender Reflexion der Ergebnisse☺ Überprüfung und Anpassung der Tätigkeitsprofile auf der Basis der Praxisreflexion
Konzeptfortschreibung	<p>Die Fortschreibung der konzeptionellen Grundlagen der Arbeit findet in einem laufenden Prozess statt. Basis dafür sind die Praxisreflexionen, die Auswertungen von Veranstaltungen und Projekten, Gespräche, Befragungen, Beobachtungen.</p> <p>Die Zielgruppen werden an diesem Prozess entsprechend der Möglichkeiten beteiligt.</p>
Fachlichkeit	<ul style="list-style-type: none">☺ Einstellung von Diplomsozialpädagogen/- innen/-sozialarbeiter/- innen/Bachelor/Master der Sozialarbeit; möglichst mit Zusatzqualifikationen zum systemischen Berater/Therapeuten und/oder Mediator/in☺ regelmäßig 1x jährlich eine Teamfortbildung aller MitarbeiterInnen des Vereins zu verschiedenen aktuellen Themen☺ aktuelle thematische Weiterbildungsveranstaltungen, Tagungen, Workshops☺ Arbeitskreis Schulsozialarbeit
Tätigkeitsprofil	<p>Hilfen im Einzelfall 40 % Gruppen- und Projektarbeit 30 % Beratung von Eltern und Lehrern 20 % Teambesprechung, Reflexion, Weiterbildung, Öffentlichkeitsarbeit, Verwaltung 10 %</p>